

Protein Power Fachtagung

Strickhof, 29.11.22

Anbau und Vermarktung von (speziellen) Ackerkulturen

Biofarm Genossenschaft - Melanie Rediger





Die Biofarm-Genossenschaft

- Seit 1972 nur bio, Mitgründerin von Bio Suisse
- ca. 750 Genossenschaftler – 50 % Bauern
- ca. 600 Lieferanten (Bauernbetriebe) schweizweit
- Übernahme von 5'000 t Getreide, Ölsaaten, spez. Ackerk.,
- 700 t Kern- und Steinobst, 20 t TK-Beeren
- ca. 700 Kunden:
 - a) Detaillisten: 600 Läden → Biofarm-Produkte
 - b) Grossabnehmer Rohprodukte (Verarb. d. Grossvert.)
 - c) Privatkunden (Webshop)
- BiobäuerInnen in GL und Verwaltung
- 38 MitarbeiterInnen (25 Vollzeitpensen)

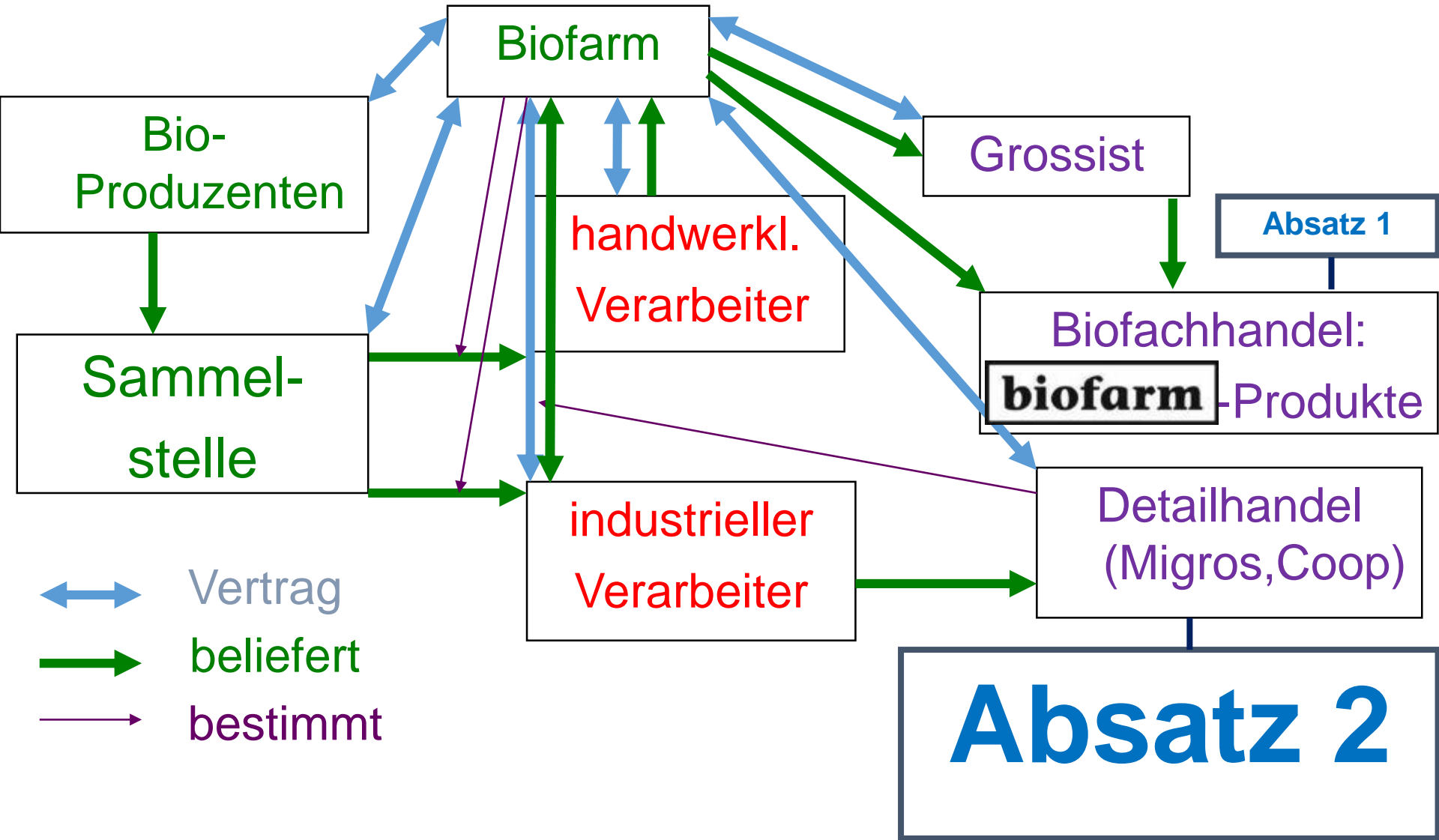
biofarm

Biofarm-Sortiment: www.biofarm.ch

**>200 Produkte für Biofachhandel
und Hofläden**



Vom Produzenten zum Konsumenten



Zusammenarbeit mit Biobauern & -bäuerinnen

Anbauvertrag

Preis, Auszahlung, Konditionen, Übernahme-Ort

Beratung und Information

Merkblätter, Informationen

Flurbegehungen (kant. Beratung, Forscher, Partner)

Wintertagungen

Vorträge

Produktentwicklung

Feld-Versuche

KABB-Projekte

Neue Kulturen

biofarm Biofarm Getreide / Obstbau (G+O)
4030 Kloten/Dele, Telefon 052 807 90 00 • E-Mail: 052 807 90 00

Anbauvertrag Getreide, Futtergetreide, Ölsaaten, Spezialackerkulturen 2020

Partner Biofarm (G+O) als Anbauvertrags- und Vertragspartner (VP) (Anbauvertrag) von 2019 bis zum 31.12.2019

Name: Matrikel-Nr.:

PLZ, Ort: Anbauvertrag: 1. Jahr 2. Jahr

ANBET: ANBET:

1. Jahr Anbauvertrag 2. Jahr Anbauvertrag

Spezialackerkulturen: 1. Jahr 2. Jahr

Für 18 bis 19. Oktober ist die Anbauvertragsvereinbarung (AV) zu unterschreiben und danach in beide Richtungen zu unterschreiben.
 1. Unterschrift: (17.09.2019 bis 20.10.2019, Anbauvertrag bis 31.12.2019)
 2. Unterschrift: (keine Anbauvertragsvereinbarung bis 31.12.2019)
 3. Unterschrift: (keine Anbauvertragsvereinbarung bis 31.12.2019)

Sortenliste mit -verträge	Art/Nr.	Sorten	Fläche in ha	Sortenliste, Bezeichnungen, etc.
Weizen	2000			
Winterweizen	2000			
Gerste	2000			
Hafer	2000			
Spezialackerkulturen	<input type="checkbox"/> Name <input type="checkbox"/> Nummer			
Fluss	2000			
Spezialackerkulturen	2000			
Kein	2000			
Lein	2000			
Ölsaaten	2000			
Kein	2000			
Kein	2000			
Kein	2000			
Kein	2000			
Kein	2000			
Kein	2000			

Vertragspartner:
 1. Unterschrift: (17.09.2019 bis 20.10.2019, Anbauvertrag bis 31.12.2019)
 2. Unterschrift: (keine Anbauvertragsvereinbarung bis 31.12.2019)
 3. Unterschrift: (keine Anbauvertragsvereinbarung bis 31.12.2019)

biofarm Universitätsspital Basel, Universitätsspital Basel, Universitätsspital Basel

EMPFEHLUNGEN FÜR DEN ANBAU VON BIO-LEIN
Juni 2019

LEIN – GESUND, SCHÖN UND GESUCHT

4030 Kloten/Dele, Telefon 052 807 90 00 • E-Mail: 052 807 90 00

Lein ist ein vielseitiges Kulturprodukt, das in der Schweiz seit Jahrhunderten angebaut wird. Es ist ein wertvolles Lebensmittel und hat eine lange Tradition. In der Schweiz wird Lein hauptsächlich für die Herstellung von Leinöl und Leinmehl angebaut. Lein ist auch ein beliebtes Gewürz und wird in vielen Gerichten verwendet. In der Schweiz wird Lein hauptsächlich für die Herstellung von Leinöl und Leinmehl angebaut. Lein ist auch ein beliebtes Gewürz und wird in vielen Gerichten verwendet.

SAATZEITPUNKT UND SAORTUT

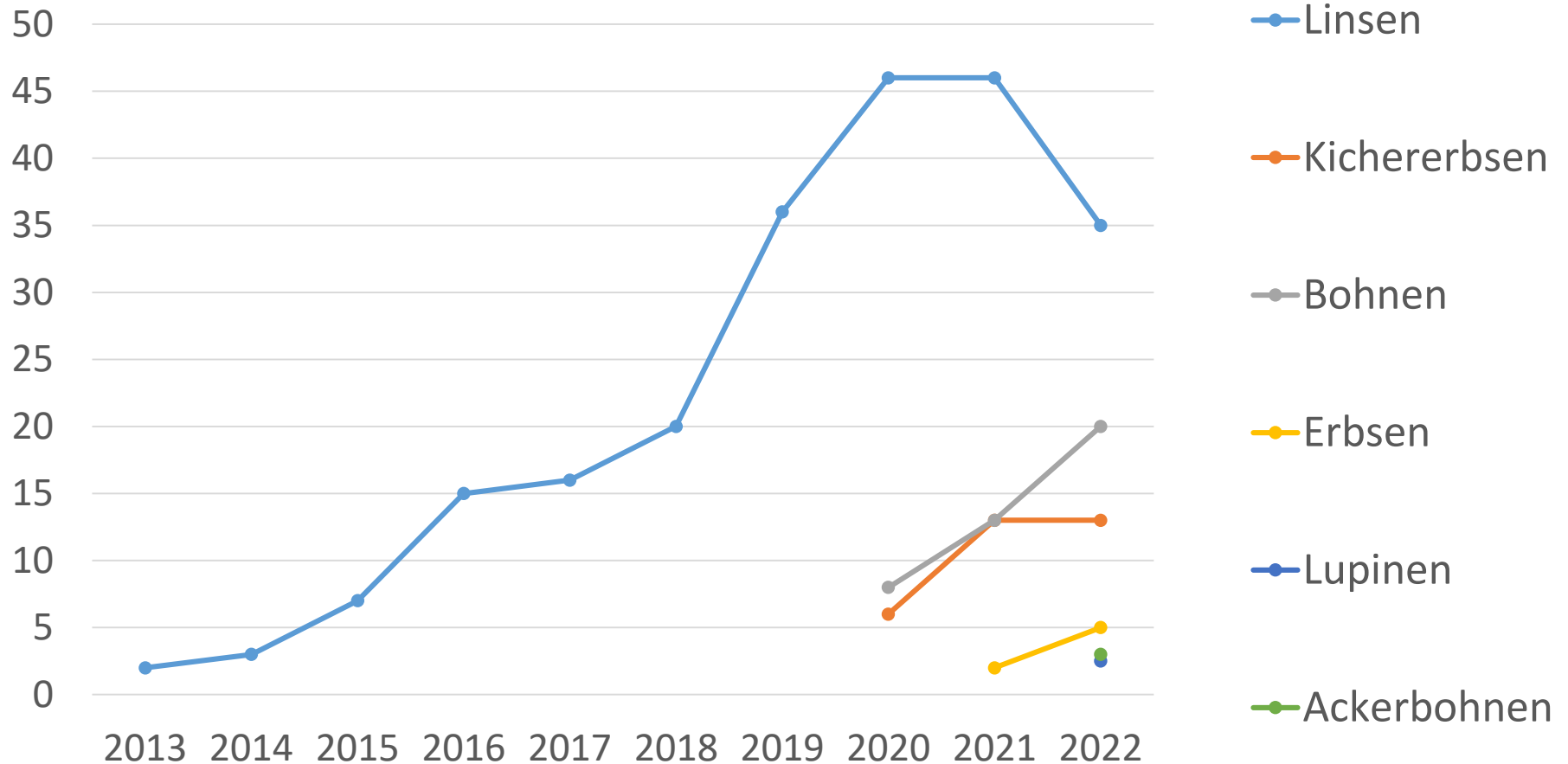
Lein wird im Juni gesät. Die Saartiefe sollte zwischen 2 und 3 cm liegen. Die Saartemperatur sollte zwischen 15 und 20 Grad Celsius liegen. Die Saartemperatur sollte zwischen 15 und 20 Grad Celsius liegen. Die Saartemperatur sollte zwischen 15 und 20 Grad Celsius liegen.

STANDORTBEDINGUNGEN

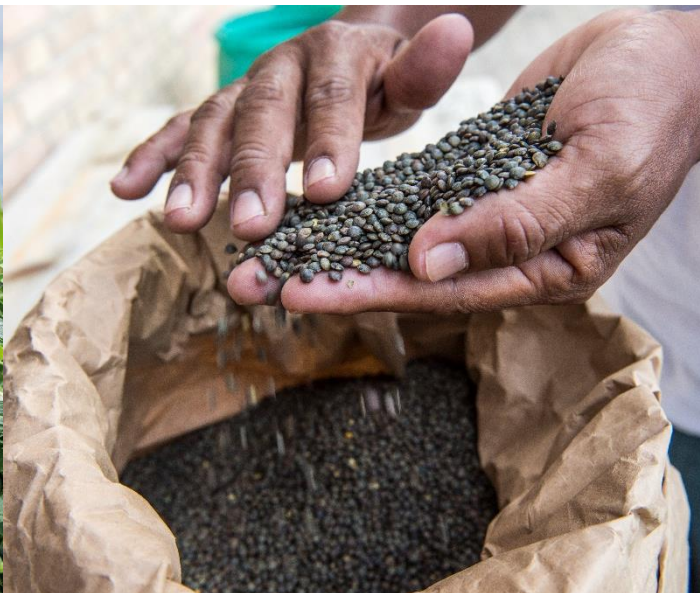
Lein sollte auf einem sonnigen Standort angebaut werden. Die Bodenfruchtbarkeit sollte hoch sein. Die Bodenfruchtbarkeit sollte hoch sein. Die Bodenfruchtbarkeit sollte hoch sein.



Körnerleguminosen: Anbauflächen ha



biofarm



Biofarm Genossenschaft
Beim Bahnhof
CH-4936 Kleindietwil

+41 62 957 80 50
info@biofarm.ch
www.biofarm.ch



Biofarm ist Gründungsmitglied der Bio Suisse, Bio-Zertifizierung CH-BIO-006



Agrarpolitik:
DZ: EKB, Extenso
& Co.

Produzentenpreis
vs. Importpreise



Anbaueignung
Klima,
Böden



Kulturen mit Herausforderungen

Infrastruktur
Anbau, Ernte,
Trocknung
Aufbereitung
Kleinmengen



Know-How
Anbau
Aufbereitung



Saatgutbeschaffung
/ -qualität
Schädlinge und
Krankheiten



Vielfalt



Kontakte Biofarm Ackerbau



Hans-Georg Kessler

Ölsaaten, Leiter
Landwirtschaft,
Mitglied GL

Tel. 062 957 80 53
kessler@biofarm.ch



Hansueli Brassel

Getreide, Hirse,
Quinoa

Tel. 062 957 80 52
brassel@biofarm.ch



Melanie Rediger

Hülsenfrüchte,
Buchweizen, Mais

Tel. 062 957 80 91
rediger@biofarm.ch